

Thermodrucker / Kioskdrucker

Artikel vom 30. Juli 2018
Fahrgeldmanagement



GeBE Elektronik und Feinwerktechnik GmbH 82110 Germering

GeBE Elektronik und Feinwerktechnik stellt jetzt die jüngst entwickelte Software für ihre USB Thermodrucker vor, einen Embedded Universal Treiber. Bislang stellte der Thermodrucker-Hersteller einzelne Druckertreiber passend zu verschiedenen

Betriebssystemen zur Verfügung. Jetzt bietet GeBE alternativ das universelle Software Development Kit, SDK, an. Es bringt große Vorteile für die Praxis mit, denn bereits beim Erstellen der Druckeranwendung wird näher am Drucker gearbeitet. Die Abstraktionsebenen zwischen Applikation und Drucker wurden auf ein Minimum reduziert. Somit erhält der SDK-Anwender die volle Kontrolle über den gesamten Druckprozess und ihm stehen eine Vielzahl an Statusabfragen offen. Vergleichsweise viel schlanker ausgeführt als die bisherigen Druckertreiber, verhält sich das SDK zudem besonders ressourcensparend. Für verschiedene Betriebssysteme werden gleiche Application-Programming-Interfaces (API) verwendet. Die Basis bilden dabei immer gleiche Architekturen und Softwarebezeichnungen und zu jeder Plattform liefert GeBE einen Quell-Beispielcode in unterschiedlichen Programmiersprachen, mit dem der neue Universal Treiber eingebunden wird. Sogar eine spätere Umstellung auf ein anderes Betriebssystem, die beim Einsatz bisheriger Treiber problematisch werden kann, ist mit dem GeBE-SDK realisierbar. Für OEM ein relevantes Kriterium, diese neue Software zu nutzen. Wenn während des Druckprozesses Kommunikationsfehler im System auftreten, kommt es bei der Verwendung bisheriger Treiber teilweise zu einem »Black Box Effekt«. Dann sind die Ursachen betriebssystembedingt schlicht nicht einsehbar. Der Anwender des neuen Software Development Kit von GeBE erstellt seine Druckeranwendung, über die ein Drucklayout als Bild geladen wird, speziell für sein Betriebssystem. Vor dem Starten des Druckjobs werden die festgelegten Bilddaten mittels Renderer-Modul entsprechend der definierten Druckformatgröße und Kompressionsart in das PRN Format gerendert. Jetzt wird die Kontroll DLL (USB I/O) aktiv. Sie übernimmt zum einen die Daten, öffnet den entsprechenden USB Port und sendet alles an den USB-Drucker. Zum anderen überwacht sie alle Statusmeldungen des Druckers und gibt diese an die Anwendung zurück. Somit wird der gesamte Druckprozess transparent und es kann bei Bedarf jederzeit eingegriffen werden. Das GeBE-SDK unterstützt gängige Plattformen wie Windows, Windows CE und Linux. Der Thermodrucker Hersteller GeBE greift auf einen großen Erfahrungsschatz aus kundenspezifischen Anpassungen zurück. Das gilt sowohl für spezielle Anforderungen an die Thermodrucker Soft- und -Hardware als auch an Thermopapiere. Das Familienunternehmen aus Germering ist seit gut 50 Jahren im Geschäft und agiert seit mehr als 30 Jahren als anerkannter Partner der Industrie für Datenein- und -ausgabelösungen.

Hersteller aus dieser Kategorie
